

Offizielles Organ

Ärzte mit Patientenapotheke (APA);
Vereinigung der selbstdispensierenden Ärzte
der Schweiz

Offizielles Organ / Organe officiel

Foederatio Medicorum Practicorum (FMP)
Foederatio Medicarum Practicarum (FMP)

Verlag

Rosenfluh Publikationen AG
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen am Rheinfall
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
E-Mail: info@rosenfluh.ch
Internet: www.rosenfluh.ch

Wissenschaftlicher Beirat

- Dr. med. Hanspeter Anderhub, La Punt Chamues-ch
- Prof. Dr. med. Johannes Bitzer, Basel
- Dr. med. Ueli Böhni, Schaffhausen
- Dr. med. Philip Bruggmann, Zürich
- Prof. Dr. med. Stanislaw Büchner, Basel
- Prof. Dr. med. Thomas Cerny, St. Gallen
- Prof. Dr. med. Christian De Geyter, Basel
- Dr. med. Markus B. Denger, Kaiseraugst
- Prof. Dr. med. Peter Diem, Bern
- Dr. med. Thomas Dorn, Zürich
- Dr. med. Luzi Dubs, Winterthur
- Dr. med. Jean-Luc Fehr, Zürich
- Prof. Dr. med. Jan-Olaf Gebbers, Luzern
- Dr. med. Walter Grete, Bachenbülach
- Dr. med. Ernst Gröchenig, Aarau
- Prof. Dr. med. Ulrich Heininger, Basel
- PD Dr. med. Rolf Inderbitzi, Zürich
- Dr. med. Dirk Kappeler, Winterthur
- Dr. med. Hansjörg Lang, Eschenz
- Dr. med. Kim Laver, Zürich
- PD Dr. med. Jörg D. Leuppi, Basel
- Prof. Dr. med. Dr. phil. Andreas Maercker, Zürich
- Prof. Dr. med. Bernhard Meier, Bern
- Dr. med. Christian Meyer, Baden
- Dr. med. Adrian Müller, Horgen
- Prof. Dr. med. Dr. phil. Gerhard Rogler, Zürich
- Dr. med. Rita Schaumann-von Stosch, Luzern
- Dr. med. Wolfgang Schleinzler, Nottwil
- Prof. Dr. med. Walter O. Seiler, Allschwil
- Prof. Dr. med. Hans-Jörg Senn, St. Gallen
- Prof. Dr. med. Markus Solèr, Basel
- Dr. med. Thomas von Briel, Zürich
- Prof. Dr. med. Henning Wormstall, Schaffhausen
- Prof. Dr. med. Brunello Wüthrich, Zollikerberg
- Dr. med. Claudia Zuber, Othmarsingen

Redaktion

- Dr. med. Richard Altorfer, Neuhausen am Rheinfall
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
- Dr. med. Halid Bas, Zürich
Tel. 044-462 10 09, Fax 044-462 10 09
E-Mail: halid.bas@rosenfluh.ch
- Dr. med. Uwe Beise, Freiburg i. Br.
Tel. 0049-761 707 19 66, Fax 0049-761 707 38 69
E-Mail: uwe.beise@rosenfluh.ch
- Dr. rer. nat. Renate Bonifer, Badenweiler
Tel. 0049-7632-828 606, Fax 0049-7632-828 607
E-Mail: renae.bonifer@rosenfluh.ch

Sekretariat/Administration

Rosenfluh Publikationen AG
Bjanka Coric
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen am Rheinfall
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61

Anzeigenregie

Rosenfluh Media AG
Manuela Behr
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen am Rheinfall
Tel. 052-675 50 50, Fax 052-675 50 51

Anzeigenverkauf

Susi Glaus, SuMed Advertising
Eisenbahnweg 87, 4125 Riehen
Tel. 061-641 24 32, Fax 061-641 24 43

Satz und Gestaltung

Christophe Spichiger
Tel. 052-675 51 74, Fax 052-675 50 62
E-Mail: spichiger@rosenfluh.ch

Druck, Ausrüstung, Versand

AVD Goldach, CH-9403 Goldach

Abonnementsdienst

ARS MEDICI
EDP Services AG
Ebenastrasse 10 / Postfach
6048 Horw
Tel. 041-349 17 60, Fax 041-349 17 18
E-Mail: saem.ropu@edp.ch

Abonnementspreise

Erscheint 25 x jährlich
Jahresabonnement: Fr. 138.-, Europa: Fr. 229.-, übriges
Ausland: Fr. 306.-; Einzelhefte: Fr. 15.- (inkl. Porto, plus
MWST). Die Bezugsdauer verlängert sich ohne schriftliche
Kündigung bis Oktober um ein Jahr.

Copyright

Rosenfluh Publikationen AG, Neuhausen am Rheinfall
Alle Rechte beim Verlag. Nachdruck und Kopien von Beiträgen
und Abbildungen in jeglicher Form, wie auch Wiedergaben
auf elektronischem Weg und übers Internet, auch auszugs-
weise, sind verboten bzw. bedürfen der schriftlichen
Genehmigung des Verlags.

Hinweise

Der Verlag übernimmt keine Garantie oder Haftung für
Preisangaben oder Angaben zu Diagnose und Therapie, im
Speziellen für Dosierungsanweisungen.

Mit der Einsendung oder anderweitigen Überlassung eines
Manuskripts oder einer Abbildung zur Publikation erklärt
sich die Autorenschaft damit einverstanden, dass der ent-
sprechende Beitrag oder die entsprechende Abbildung ganz
oder teilweise in allen Publikationen und elektronischen
Medien der Verlagsgruppe veröffentlicht werden kann.

100. Jahrgang; ISSN 0004-2897

Regelmässige und unregelmässige Beilagen:

- ARS MEDICI Dossier: Richard Altorfer
- ARS MEDICI *thema* Labor: Renate Bonifer
- ARS MEDICI *thema* Phytotherapie: Christoph Bachmann
- ARS MEDICI Sonderreport: Richard Altorfer, Halid Bas,
..... Uwe Beise, Renate Bonifer
- Gynäkologie: Bärbel Hirrle
- Medicos: Gisela Stauber, Regula Patscheider
- Pädiatrie: Claudia Reinke, Renate Bonifer
- Ernährungsmedizin: Claudia Reinke
- Psychiatrie & Neurologie: Norbert Mittermeier

ARS MEDICI online: www.arsmedici.ch

Diese Zeitschrift wird im EMBASE/Excerpta Medica
indexiert.

Demnächst ...

Atopische Dermatitis

Die atopische Dermatitis ist eine der häufigsten
Hauterkrankungen im Kindesalter. Jedes 10. Kind
in der Schweiz ist von dieser chronisch entzünd-
lichen Erkrankung betroffen. In vielen Fällen
wächst sich die Erkrankung aus, aber bei einem
Teil persistiert sie, sodass etwa jeder 20. Erwach-
sene davon betroffen ist.

Wenn die Zähne sauer werden

Die Refluxkrankheit (GERD) ist nicht nur ein Pro-
blem des Gastroösophagealtraktes; das wieder-
kehrende Vordringen der aggressiven Magen-
säure in den Mundraum kann nämlich auch Schäd-
den an der Zahnhartsubstanz verursachen.
Studien zeigen, dass bei zwischen 17 und 68 Pro-
zent der Patienten mit symptomatischen GERD
solche dentalen Erosionen tatsächlich nachweis-
bar sind. In einer neuen Studie aus Bern konnte
nun erstmals gezeigt werden, dass die tägliche
Behandlung mit einem Protonenpumpenhemmer
die Demineralisation der Zähne signifikant ver-
langsamt.

Chemotherapie beim metastasierten Kolonkarzinom

Die Behandlung des metastasierten Kolonkar-
zinoms ist eine Domäne der systemischen Che-
motherapie, die in den letzten Jahren durch neue
Zytostatika und verschiedene Antikörper im Sinne
einer zielgerichteten Therapie erweitert wurde.
Die Auswahl des Therapieregimes macht man
dabei zunehmend von individuellen Faktoren ab-
hängig, wie Symptomatik, Möglichkeit einer se-
kundären Metastasenresektion, Komorbiditäten
und Alter.

Reisevenenthrombose

Eine Reisevenenthrombose ist definiert als eine
Thrombose, die während oder bis 14 Tage nach
einer mehrstündigen Reise in sitzender Position
auftritt. Die meisten Studien zu diesem Thema
wurden mit Flugreisenden durchgeführt. Reise-
venenthrombosen können aber auch nach mehr-
stündigen Zug-, Auto- oder Busreisen auftreten.
Welche Massnahmen zur Vorbeugung sinnvoll
sind, richtet sich in erster Linie nach individuellen
Risikofaktoren.